

Objektyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Tec21**

Band (Jahr): **130 (2004)**

Heft 23: **Asmara - italienisches Erbe**

PDF erstellt am: **15.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

STELLENANGEBOTE

FÜR VIELSEITIGE UND ANSPRUCHSVOLLE ARBEITEN IM
BEREICH UMBAU & NEUBAU WIRD EIN/E

ARCHITEKT/IN FH/ETH

MIT ERFAHRUNG IN PROJEKT- UND AUSFÜHRUNGSPLANUNG
GESUCHT (ARCHICAD).
IHRE SCHRIFTLICHE BEWERBUNG SCHICKEN SIE BITTE AN
HANS PETER RUSCH DIPL. ARCHITEKT ETH SIA
BRÜGGLIGASSE 9 6004 LUZERN

Wir sind ein erfolgreiches, Ingenieurbüro in der Innerschweiz. Unsere Dienstleistungen umfassen die Leitung, Planung und Ausföhrungsbegleitung grösserer Bauvorhaben von privaten, kantonalen und kommunalen Auftraggebern. Wir sind in den Bereichen des allgemeinen Tiefbaus, Konstruktion, Brückenbau und Bauwerks-erhaltung tätig.

Für unser Büro in der Stadtgemeinde Zug suchen wir zur Ergänzung unseres Teams einen jüngeren, motivierten

Bauingenieur ETH/FH

Die Aufgaben umfassen die Bearbeitung von anspruchsvollen Projekten primär im allgemeinen Tiefbau sowie im konstruktiven Ingenieurbau. Zum Aufgabenbereich gehört zudem die Beratung unserer Auftraggeber.

Wer erwarten gute Grundausbildung an einer Hochschule mit fundierten Fachkenntnissen.

Wenn zudem Teamfähigkeit, Gewandtheit im schriftlichen Ausdruck und Kommunikationsfreude zu Ihren Stärken gehören, würden wir gerne mit Ihnen in Kontakt treten. Wir erwarten mit Interesse Ihre schriftliche Bewerbung.

Berchtold + Eicher Bauingenieure AG, Beratende Ingenieure ASIC/SIA, Chamerstrasse 170, 6300 Zug.

STELLENGESUCHE

Bauing. HTL / Wirtschaftsing. STV mit 10 Jahren Erfahrung und internationalen Referenzen im Bereich Hochbau, Brückenbau und Spezialtiefbau hat **freie Kapazität** und sucht Anstellung als freier Mitarbeiter.

Chiffre: K88671B Künzler-Bachmann Medien AG,
Postfach 1162, 9001 St.Gallen

DIVERSES

FACHHOCHSCHULE
ZENTRALSCHWEIZ

HTA

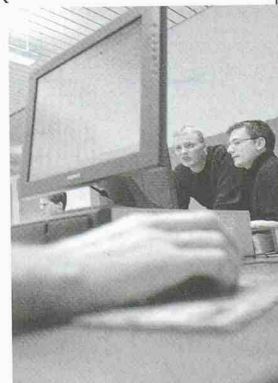
HOCHSCHULE FÜR
TECHNIK+ARCHITEKTUR
LUZERN

Nachdiplomkurse und -Studien 2004

Infoveranstaltungen im Juni

- > Industriedesign für Ingenieure, NDK
8. Juni um 17.30 Uhr
- > Immobilienbewertung, NDK
14. Juni um 18.20 Uhr
- > Gebäudetechnik, NDK
21. Juni um 18.20 Uhr
- > Informatik, NDS
30. Juni um 19.15 Uhr

Informationen unter www.hta.fhz.ch
Anmeldung erwünscht!
Weiterbildung@hta.fhz.ch
T:041 349 34 81/F:041 349 39 80



Wir schicken Sie in die Wüste –

Entwicklungseinsatz mit

INTER TEAM
Fachleute im
Entwicklungseinsatz

Infos:
Untergeissenstein 10/12
Postfach, 6000 Luzern 12
Tel: 041/ 360 67 22
www.interteam.ch



Vorschau Heft 24, 11. Juni 2004

G. Rey, M. Frei, Ch. Hächler

S-Bahn in Zürich: Dritter Ausbauschnitt

Philippe Ehrenberg

Vermessung in die Verfassung

IM GLEICHEN VERLAG ERSCHEINT

TRACÉS
Rue de Bassenges 4,
1024 Ecublens
Telefon 021 693 20 98, Fax 021 693 20 84

TRACÉS 10
Cathédrale de Lausanne

Tagungen

«Ist Farbe Frauensache?» – Frauen und Männer im Berufsfeld Farbgestaltung	Haus der Farbe. Gibt es geschlechterspezifische Aspekte bei der Planung und Umsetzung von Farbkonzepten? Projektpräsentationen und anschliessende Diskussion	8.6. / 18.30–20 h Haus der Farbe, Zürich	Haus der Farbe, Höhere Fachschule für Farbgestaltung, 8050 Zürich 01 493 40 93 / www.hausderfarbe.ch
GIM Architekten und Planer, Bern Corinne Itten, Daniel Messerli, Stefan Gauer	Architektur Forum Zürich. Vortrag aus der Reihe «Junge Schweizer Architektinnen und Architekten»	9.6. / 18.30 h Architektur Forum Zürich	Architektur Forum Zürich, Neumarkt 15, 8001 Zürich / 044 252 92 95 www.architekturforum-zuerich.ch
Verwoben und vernetzt: Wegweisende Vernetzung Sihlfhof	Schweizerischer Werkbund (SWB), Ortsgruppe Zürich. Vor Ort berichten die Beteiligten über die Umsetzung der Signaletik in der neuen Hochschule Sihlfhof	11.6. / 17–19 h Hochschule Sihlfhof, Lagerstrasse 5, Zürich	Anm. bis 10.6.: SWB, 8031 Zürich 01 272 71 76, Fax 01 272 75 06 www.werkbund.ch / swb-zh@werkbund.ch
Minergie: Praxistest erfolgreich bestanden	Geschäftsstelle Minergie. Erfahrungen aus Planung, Realisierung und Nutzung; Resultate Verbraucherdatenerhebung von über 400 Bauten; Besichtigung zweier Bürogebäude	17.6. / 14–16 h Weiterbildungszentrum der Universität St. Gallen	Geschäftsstelle Minergie, 3000 Bern 16 031 350 40 60, Fax 031 350 40 51 www.minergie.ch
7. Internationales Energieforum sun 21	sun 21. Forum zur Förderung von Energieeffizienz und erneuerbaren Energien. Diverse Veranstaltungen, Detailprogramm erhältlich unter www.sun21.ch oder 061 227 50 55	18.–26.6. Diverse Orte in Basel und Liestal	sun21, Pf, 4010 Basel 061 227 50 55, Fax 061 227 50 52 www.sun21.ch
Vom Industriezentrum zu «Downtown Switzerland»	Stadt Labor und Gewerkschaftsbund der Stadt Zürich. Diskussion über die Entwicklung von der Industriestadt Zürich zum internationalen Zentrum des Finanzsektors	15.6. / 20.15 h Bogen 13, Viaduktstr. 13, 8005 Zürich	Stadt Labor, Pf 2465, 8026 Zürich stadtlabor@gmx.ch www.stadt-wohnen.ch
Kunst und Bau / Art et Bâtiment	visarte.schweiz. Symposium über Sinn und Chancen einer gemeinsamen Arbeit von ArchitektInnen und KünstlerInnen. Geschichtliche Betrachtung, Projektvorstellungen	20.6. / 10–16 h Kunsthaut Glarus (Deutsch / Französisch)	visarte.schweiz, 8045 Zürich 01 462 10 30, Fax 01 462 16 10 www.visarte.ch
2. Internationales Branchenseminar für Frauen der Holz- und Bauwirtschaft	Berner Fachhochschule. Seminar für Wissensaustausch und Networking. Themen u. a.: Karriere und Management, Zukunftsaussichten für Frauen in Führungspositionen	24.+25.6. Kurhaus Meran, Italien	Hochschule für Architektur, Bau und Holz, 2500 Biel 6 / 032 344 03 30 www.hsb.bfh.ch / wb@hsb.bfh.ch

Weiterbildung

Modernisierung, Finanzierung und Management von Sporthallen	Internationale Vereinigung Sport- und Freizeiteinrichtungen e.V. (IAKS). Fach- und Weiterbildungsseminar	30.6. in Köln oder 6.7. in Kamen (D), jeweils 9–17.30 h	IAKS, D-50933 Köln +49 221 491 29 91, Fax 221 497 12 80 www.iaks.info / iaks@iaks.info
Nachdiplomstudium Design, Art und Innovation	Hochschule für Gestaltung und Kunst Basel (HGK). Das Studium vermittelt vertiefte Kenntnisse in Design, Kunst und Kultur, Forschungsmethodologie, Projektmanagement etc.	Beginn. 19.10. Dauer: 4 Semester	Anm. bis 1.9.: HGK Basel, 4058 Basel 061 695 65 56, Fax 061 695 68 00 www.fhbb.ch/hgk (Rubrik Weiterbildung)

Ausstellungen

Handschuh – Tango – Bildspur	Architektur Forum Zürich. Ausstellung zur Lehre im 1. Jahreskurs Departement Architektur, ETH Zürich. Kurzreferate: 14.6., 18.30 h; Podiumsgespräch 23.6., 18.30 h	8.6.–10.7. Architektur Forum Zürich	Architektur Forum Zürich, Neumarkt 15, 8001 Zürich / 044 252 92 95 www.architekturforum-zuerich.ch
Brücken und Stege in der Region Schwarzwasser	Regionalmuseum Schwarzwasser. Abbildungen, Pläne und Modelle von Brücken aus der Region Schwarzwasser. U. a. Rosigraben- und Schwandbachbrücke von Robert Maillart	bis 28.11. / So 14–17 h / Führungen ab acht Personen jederzeit möglich	Regionalmuseum Schwarzwasser, Leimern 5, 3150 Schwarzenburg / Anmeldung beim Verkehrsbüro: 031 731 13 91

**Modell der Ruchmüli-
brücke. Die Brücke
zwischen Lanzenhäu-
sern und Albligen
überbrückt die Sense
und wurde 1977 von
der Firma Remund
Holzbau erstellt;
Ingenieur: Karl Gärtli
(Bild: Regionalmu-
seum Schwarzwasser)**



Brücken und Stege

(pd/aa) In der Region Schwarzen-
see bilden unzählige Bächlein und
Bäche ein eigentliches Wasser-
schloss. Sie durchfurchen die
Gegend südlich von Bern und
münden schliesslich ins Schwarz-
wasser, in die Sense oder die
Gürbe. Der westliche Teil der
Region, das Schwarzenburger-
land, wäre ohne Flussübergänge
gar nicht zugänglich. Das Regio-
nalmuseum Schwarzwasser in
Schwarzenburg zeigt nun in der
Sonderausstellung «Brücken und
Stege der Region» Abbildungen,

Pläne und Modelle von Brücken
der Gegend. Eine Tonbildschau
mit gegen hundert Dias ergänzt
die Ausstellung. Einen Schwer-
punkt bilden die Rosigraben- und
die Schwandbachbrücke, die der
Berner Ingenieur Robert Maillart
im letzten Jahrhundert erbaut hat.
Die Ausstellung ist sonntags von
14–17 h geöffnet und dauert bis
am 28.11. Führungen ab acht Per-
sonen sind jederzeit möglich.
Anmeldung über das Verkehrs-
büro: 031 731 13 91.